

An den  
Stadtrat Landshut  
Rathaus  
84028 Landshut

Nr. 1024

19.09.2012  
M/M



**ANTRAG**  
**Parken in St. Wolfgang;**

Der Stadtrat möge beschließen:

In der St.-Wolfgang-Siedlung werden diejenigen Parkplätze bewirtschaftet, die bisher regelmäßig von Bahnpendlern belegt werden. Die Höchstparkdauer ist auf zwei Stunden zu begrenzen.

Anwohner erhalten auf Antrag einen Parkausweis, der ihnen freies Parken ohne Kostenpflicht und ohne zeitliche Begrenzung gestattet.

**Begründung:**

Der Antrag trägt den berechtigten Beschwerden der Anwohner in der St.-Wolfgang-Siedlung Rechnung, wo die Parkplätze von Bahnpendlern regelmäßig ganztägig belegt werden. Die beantragte Regelung wird so seit langem in München und anderen Städten angewandt und hat sich bewährt. Für die Anwohner wird sich die Situation grundlegend verbessern. Bahnpendler können dagegen in diesem Bereich künftig nicht mehr parken, weil mit der Bewirtschaftung auch eine Höchstparkdauer verbunden ist.

Die Überwachung wirft keine unlösbaren Probleme auf. Im Unterschied zur Innenstadt, wo Parkplätze im Laufe des Tages vielfach wechselnd belegt werden, parken Bahnpendler den ganzen Tag über. Gelegentliche Kontrollgänge im Abstand von Wochen erscheinen daher als ausreichend.

gez.  
Sigi Hagl  
Fraktionsvorsitzende

  
Hermann Metzger  
Stadtrat

gez.  
Markus Scheuermann  
Stadtrat

Grüne

BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN